

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 J. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Topengasse 8, angenommen, Preis der gewöhnlichen Seite 20 J.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

**N<sup>o</sup> 37.**

Danzig, den 11. Mai.

**1898.**

### Amtlicher Theil.

#### I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

##### 1. An die Herren Amtsvorsteher.

In Zukunft sind alle den Transport von verdächtigem Vieh nach dem Magdeburger Schlachthofe betreffenden Anfragen und Benachrichtigungen an „das Veterinärpolizeibureau des Viehhofes in Magdeburg“ zu richten.

Danzig, den 6. Mai 1898.

Der Landrath.

##### 2. An Beiträgen zur Unterhaltung der Arbeiterkolonie Hilmarshof bei Konitz sind ferner eingegangen:

von Guteherberge 9 M 10 J, Jenkau 3 M 25 J, Lissau 4 M 05 J, Magkau 8 M 80 J, Nobel 7 M 30 J, Kl. Trampfen, 1 M 60 J, Zipplau 3 M, zusammen 37 M 10 J.

Dieser Betrag ist an den Vorstand abgeführt.

Danzig, den 9. Mai 1898.

Der Landrath.

3. Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat den Gutsverwalter Ernst Loebing zu Saske zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Meisterswalde auf die Dauer von sechs Jahren ernannt.

Danzig, den 4. Mai 1898.

Der Landrath.

---

## II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

4. Hierdurch bringe ich die erfolgten Ernennungen:

1. des Hofbesizers und Amtsvorstehers Max Witt zu Saspe zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Saspe, Kreises Danziger Höhe, an Stelle des Eigenthümers und Gemeindevorstehers Herrmann Borikfi in Conradshammer und

2. des Lehrers Wilhelm Schalthorn zu Saspe zum zweiten Stellvertreter des Standesbeamten für den vorgenannten Bezirk

zur öffentlichen Kenntniß.

Danzig, den 21. April 1898.

**Der Ober-Präsident.**  
Staatsminister von Gofler.

---

5. **B e k a n n t m a c h u n g.**

Die durch meine Verfügung vom 31. Januar 1898 für den Stadtkreis Danzig (mit Ausnahme von Neufahrwasser) angeordnete Hundesperre wird mit dem 1. Mai cr. aufgehoben.

Danzig, den 27. April 1898.

**Der Polizei-Präsident.**

---

6. **B e k a n n t m a c h u n g.**

Die Haushaltsanschläge pro 1898/99

a. der Deichkasse,

b. der Entwässerungs-Verbandskasse

liegen 14 Tage lang in meinem Bureau hieselbst Fleischergasse 60 b I zur Einsicht der Deichgenossen offen aus.

Danzig, den 6. Mai 1898.

**Der Deichhauptmann.**  
Wannow.

## Nichtamtlicher Theil.

# Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft  
zu Weimar

————— gegründet im Jahre 1853 —————

mit einem Grundkapitale von 9 Millionen Mark,

wovon 5,019 Aktien mit . . . . .	7,528,500 Mark	begeben sind.
Reserve ult. 1897 . . . . .	4,528,825	„
Gesamtgarantie-Kapital . . . . .	12,057,325	Mark
Prämien-Einnahme in 1897 . . . . .	1,887,908	„
	<u>13,945,233</u>	Mark.

Die Union versichert Feldfrüchte gegen Hagelschaden zu festen mäßigen Prämien ohne Nachschußverbindlichkeit, so daß also eine Nachzahlung auf dieselben niemals stattfinden kann. Bei Versicherung auf mehrere Jahre wird ein namhafter Prämien-Rabatt gewährt.

Besondere Erleichterungen werden für kleine Versicherungen bewilligt, namentlich für Sammelpolizen.

Die Vergütung der Schäden gelangt spätestens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und baaren Auszahlung.

Weitere Auskunft wird ertheilt und Versicherungen werden vermittelt durch die Agenten:

**Johannes Schmidt**, Generalagent in Danzig, Fleischergasse 9,

**Adolph Eick**, Kaufmann in Danzig, Breitgasse 100, | **Franz Randt**, Sekretär des landwirth-

**Aug. Gertz**, Kaufmann in Danzig, Weidengasse 47/48, | **Carl Lohmann**, Gutsbesitzer in Langenau,

**H. F. Schacht**, Kaufmann in Danzig, Hopfengasse 32, | **Peter Bansemer**, Besitzer in Freienhuben  
bei Schiemenhorst,

sowie die General-Agentur zu Königsberg i/Pr., Burgstraße 6, **O. Hempel**.

## 8. Der Krieger-Berein Danziger Höhe

versammelt sich **Sonntag, den 15. Mai, Nachm. 5 Uhr**, bei **Rohde** in Straßhjn.  
Besprechung über die Feier des Stiftungsfestes.

**Der Vorstand.**

9.

Meine

# Privatklinik für Augenkrankhe

befindet sich **Dominikswall 13** (nahe dem Kohlenmarkt).  
Sprechstunden: **Sauggasse 3** von 9 bis 11 und 3 bis 4<sup>1/2</sup> Uhr.

Danzig, Mai 1898.

Dr. Albert Berent, Augenarzt.

---

10. Halblederne Ackergeschirre, garantirt druckfreie Arbeits- und Bodkättel, Halster, Trensen, Schabraden, zu verk.; auch w. Wagen z. Ladiren u. auschl. angen. **E. Seeger**, Sauggarten 8.

---

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckeret in Danzig, Jovengasse 8.